

Antidiskriminierung und Persönlichkeitsrechte in der digitalen Lehre

Seit dem Start des digitalen Sommersemesters stehen Studierende und Lehrende der Philipps-Universität Marburg vor einer Reihe neuer Herausforderungen. Dazu gehören u.a. Fragen der Datensicherheit und des respektvollen Umgangs in digitalen Lernräumen.

Auch in einem digitalen Lehr- und Lernszenario gelten die Regeln, die in der Präsenzlehre ohnehin selbstverständlich sind, auf die wir aber nochmals explizit hinweisen möchten.

Dazu hat die Philipps-Universität Hinweise für Studierende und Lehrende zusammengestellt, die bei der gemeinsamen konstruktiven Anstrengung, eine gute Lern- und Lehrumgebung für alle zu schaffen, unterstützen sollen.

Webkonferenzdienste und Datenschutz:

Für die Webkonferenzdienste, welche über das HRZ der Philipps-Universität zur Verfügung gestellt werden, gelten weitreichende Datenschutzbestimmungen (s.u.). Diese sind für alle Mitglieder und Angehörigen der Hochschule verbindlich und regeln die Rechte und Pflichten der Nutzerinnen und Nutzer. Sie sollten vor der Nutzung der Dienste gründlich gelesen werden.

Weitere Informationen zum Datenschutz in Bezug auf die jeweiligen Konferenzdienste finden Sie hier: <https://www.uni-marburg.de/de/hrz/dienste/web-konferenzen/allg-hinweise-datenschutz-web-konferenzdiensten>

Verhalten in Videokonferenzen und der Schutz personenbezogener Daten:

Gegenseitiger Respekt ist die Grundlage für alle Interaktionen, sei es unter den Studierenden oder zwischen Studierenden und Lehrenden. Dabei sollte der Schutz der eigenen personenbezogenen Daten Priorität haben und die Weitergabe dieser auf ein unbedingt erforderliches Minimum reduziert werden.

Verwenden Sie einen möglichst neutralen Hintergrund (z.B. eine weiße Wand, ein Tuch oder Bettlaken über einem Bücherregal usw.), wenn Sie die Videofunktion nutzen. Bei Veranstaltungen mit vielen Teilnehmenden ist die Videoteilnahme meistens sowieso nicht erwünscht, da die Datenlast sonst zu groß wäre.

Bei Verwendung von BigBlueButton für Videokonferenzen/ Lehrveranstaltungen besteht die Möglichkeit, in Verbindung mit der Lernplattform Ilias verifizierte Gruppen anzulegen. Zur Teilnahme an diesen ist man nur über den Zugang mit dem students- oder staff-account berechtigt. Dies bietet für die Teilnehmenden und Lehrenden höhere Sicherheit, dass mit diesem Vorgehen der Zugriff von unberechtigter Personen auf die Lehrveranstaltung erschwert wird.

Grundsätzlich dürfen keine vertraulichen und privaten Informationen anderer Personen (personenbezogene Daten) ohne deren ausdrückliche Zustimmung veröffentlicht/ gepostet oder weitergeleitet werden.

Screenshots aus digitalen Lehrveranstaltungen/ Videokonferenzen und deren Veröffentlichung bzw. Weiterleitung sind ohne das Einverständnis aller Teilnehmenden nicht gestattet.

Netiquette

Neben den rechtlichen Vorgaben zur Nutzung der Konferenzdienste legt die Philipps-Universität Marburg besonderen Wert auf Gleichbehandlung, wertschätzende Kommunikation sowie ein vertrauensvolles und respektvolles Verhalten aller Mitarbeitenden, Lehrenden und Studierenden miteinander. Dies gilt auch für die digitale Lehre und das digitale Lernen.

Dazu gehören neben dem behutsamen Umgang mit persönlichen Informationen über Andere auch der offene Umgang mit gesellschaftlicher und kultureller Vielfalt im Rahmen des demokratischen Diskurses. Rassistische, antisemitische, sexistische, inter-, trans- und homofeindliche sowie behindertenfeindliche oder in einer anderen Art menschenfeindliche Äußerungen bewegen sich außerhalb des demokratischen Diskurses und werden in den Veranstaltungen der Philipps-Universität nicht toleriert.

Der Respekt vor der informationellen Selbstbestimmung des Individuums und vor dem intellektuellen Eigentum anderer, ist ein weiterer zentraler Punkt für die erfolgreiche gemeinsame Gestaltung konstruktiver Lern- und Lehrräume.

Verstöße gegen die Netiquette:

Die im Januar 2020 in Kraft getretene *Richtlinie zum respektvollen Umgang und zum Schutz vor Diskriminierung und Benachteiligung an der Philipps-Universität Marburg vom 17.12.2019* gilt auch für alle digitalen Lehrangebote, die von der Hochschule zur Verfügung gestellt werden. Das Beschwerderecht für Studierende gilt ebenfalls unter den Bedingungen des digitalen Semesters.

Weitere Informationen zur Richtlinie finden Sie unter diesem [Link](#).

Des Weiteren können Lehrende auch in digitalen Veranstaltungen von Ihrem Hausrecht Gebrauch machen und Studierende, die sich nicht an die Richtlinie oder ggfs. an die im Vorfeld kommunizierte Netiquette¹ halten aus ihren Lehrveranstaltungen verweisen.

Bei diskriminierenden Vorfällen oder Übergriffen können Sie sich jederzeit an die folgenden Anlaufstellen wenden:

- Antidiskriminierungsstelle für Studierende
<https://www.uni-marburg.de/adis>
- Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Universität
<https://www.uni-marburg.de/frauen>
- Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Ihren Fachbereichen
- Vertrauensrates zum Schutz vor sexueller Belästigung und Gewalt
<https://www.uni-marburg.de/vertrauensrat>

Studierende, die Fragen zum Umgang mit personenbezogenen Daten in der digitalen Lehre, insbesondere im Zusammenhang mit der Vornamensänderung z.B. im Zuge einer Transition haben, können sich jederzeit an die Antidiskriminierungsstelle wenden (adis@uni-marburg.de / 06421/ 28 26446).

Für Lehrende bietet die Antidiskriminierungsstelle unterschiedliche und auf die jeweils individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Fortbildungen, zum Thema Diskriminierungsschutz in der (digitalen) Lehre an.

Hinweise zum Abbau von Barrieren in der (digitalen) Lehre, zur didaktischen Gestaltung digitaler Lehre und zum Umgang mit vielfältigen Studierendengruppen finden Sie unter folgenden Links:

<https://www.uni-marburg.de/de/universitaet/lehre/lehre-und-lernen-im-sommersemester-2020/informationen-fuer-lehrende>

<https://www.uni-marburg.de/de/universitaet/lehre/zukunftswerkstatt>

<https://www.uni-marburg.de/de/hochschuldidaktik>

<http://www.der-paritaetische.de/schwerpunkt/digitalisierung/webzeugkoffer/faq/wie-organisiere-ich-eine-videokonferenz/>

https://www.bag-selbsthilfe.de/fileadmin/user_upload/Informationen_fuer_SELBSTHILFE-AKTIVE/Leitfaden_Online-Konferenz-Tools.pdf

<https://weiterdenken.de/de/2020/04/27/ungestoert-tipps-fuer-digitale-bildung>

¹ Es empfiehlt sich, die Netiquette bzw. Hinweise zum Verhalten in (digitalen) Lehrveranstaltungen vor dem Beginn dieser, mit allen Teilnehmenden zu kommunizieren.